

Frühjahrs - Info 2008

der
Allgäuer Volkssternwarte
Ottobeuren e. V.



Jules Verne und die ISS

In der Nacht zum 9. März 2008 ist der erste autonome europäische Raumtransporter, das *Automated Transfer Vehicle* (ATV) mit Namen *Jules Verne* zur Internationalen Raumstation (ISS) gestartet. Als bisher schwerste Nutzlast einer *Ariane 5*-Trägerrakete hob *Jules Verne* um 5.03 Uhr Mitteleuropäischer Zeit vom Raumfahrtzentrum der Europäischen Weltraumorganisation ESA in Kourou, Französisch-Guyana, ab.

Das ATV-Programm ist der europäische Beitrag zum Unterhalt der Internationalen Raumstation: 5,5 Tonnen an Nahrungsmitteln und Treibstoff hat der ATV-Prototyp an Bord. Zusätzlich wird ATV mit seinen Haupttriebwerken die Umlaufbahn der Station anheben – ein notwendiger Vorgang zur Bahnkorrektur, den bislang der russische Transporter *Progress* und das amerikanische *Space Shuttle* übernommen haben. Zum Ende der Mission nimmt



Schematischer Schnitt durch das ATV angedockt an die ISS
Bild: ESA

ATV bis zu 6,5 Tonnen Abfall von der ISS auf. Voraussichtlich im August dieses Jahres wird es kontrolliert in die Erdatmosphäre zurückgeführt, wo es über dem Südpazifik verglühen wird. Derzeit sind mindestens fünf solcher Flüge bis zum Jahr 2013 vorgesehen.

Das ATV ist etwa zehn Meter lang und hat einen Durchmesser von 4,5 Metern. Mit entfalteten Solarpanelen hat es eine Spannweite von 22,3 Metern. Die Gesamtmasse des startbereiten und be-

ladenen Fahrzeuges beträgt bei *Jules Verne* knapp 20 Tonnen. Das Fahrzeug besteht aus einer Sektion für den Antrieb und der Avionik, den elektronischen Steuergeräten. Zudem hat es ein ständig unter Druck stehendes Nutzlastsegment, das von den Astronauten beim Ent- und Beladen des ATV von der ISS aus betreten wird.

Quelle: http://www.dlr.de/iss/de/desktopdefault.aspx/tabid-4609//7588_read-11385/

Besondere Termine auf der Sternwarte

Fernglasnacht am 26. April 2008 um 19:30 Uhr – um **Voranmeldung** wird gebeten!

Bayern Tour Natur „Planetenreigen - unsere Nachbarn im Sonnensystem“ am

Freitag, 2. und 9. Mai 2008 19:30 Uhr

„Unsere Sonne - der Stern von dem wir leben“ am

Samstag 3. Mai 2008 14:00 Uhr

siehe auch:

<http://www.stmugv.bayern.de/aktionen/tournatur/veranstaltungen.htm>

www.avso.de

Wegen Mitgliederversammlung ist am Fr 18. April 2008 eingeschränkter Führungsbetrieb!

Terminübersicht			
Monat	Tag:	Sichtbare Objekte:	Besondere Hinweise:
April:	Fr 04.04. Fr 11.04. Fr 18.04. Fr 25.04. Sa 26.04.	Ganzer Monat: Mars <u>ä</u> , Jupiter <u>æ</u> , Saturn <u>ä</u> Fernglasnacht 19:30	Neumond: 06.04. Vollmond: 20.04.
Mai:	Fr 02.05. Fr 09.05. Fr 16.05. Fr 23.05. Fr 30.05.	Ganzer Monat: Merkur <u>ò</u> , Mars <u>ä</u> , Jupiter <u>æ</u> , Saturn <u>ä</u> Galaxie M82, M60	Neumond: 05.05. Vollmond: 20.05.
Juni:	Fr 06.06. Fr 13.06. Fr 20.06. Fr 27.06.	Ganzer Monat: Mars <u>ò</u> , Jupiter <u>ä</u> , Saturn <u>ä</u> , Uranus <u>æ</u> , Pluto <u>ò</u> Sombroergalaxie M104, Kugelsternhaufen M5	Neumond: 03.06. Sommeranfang: 21.06. um 01:59 Uhr MESZ Vollmond: 18.06. Pluto in Opposition am 20.06.

Erklärung: ò = nur bedingt oder kurzzeitig sichtbar; ä = Aufgang in 1. Nachthälfte, æ = Aufgang in 2. Nachthälfte

Das Observatorium:

Die Sternwarte liegt am südwestlichen Ortsrand von Ottobeuren auf der Anhöhe des Konohofes auf 746 m über NN. In einem Gebäudekomplex sind Beobachtungsplattform, Bibliothek, Arbeitsraum, Vortragsraum und Kuppelgebäude zusammengefasst.

Geographische Koordinaten:

47° 55' 47" N und 10° 17' 18" O.



Volksbildung:

In einer Zeit voller Hektik wünschen sich viele Menschen, ihren Alltagssorgen für ein paar Stunden zu entfliehen. Diesem Bedürfnis nach Ruhe und Besinnlichkeit wird ein nächtlicher Besuch auf der Allgäuer Volkssternwarte gerecht.

Das Observatorium mit seinen personellen und technischen Mitteln ermöglicht dem interessierten Besucher, in die faszinierende Welt der Gestirne einzutauchen. Leicht verständliche Vorträge, Dia- und Multimedia-Shows, aber besonders der eigene Blick durchs Fernrohr versetzen den Besucher in die Lage, über sich und seine Stellung im Weltall etwas nachzudenken.

Der Wunsch, sich selbst ein Bild von der Welt zu machen, das immer am aktuellsten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnis orientiert ist, führte zur Gründung der Allgäuer Volkssternwarte im Jahre 1966.

Hauptaufgabe der Allgäuer Volkssternwarte ist die volksbildende Astronomie. Öffentliche Führungen durch geschultes Personal finden jeden Freitag ab 19:30 Uhr statt. Für Gruppenführungen werden nach vorheriger Anmeldung Sondertermine vereinbart.

Unkostenbeitrag: Erwachsene 3,- € Kinder bis 10 Jahre 1,50 €

Nach einem einführenden Vortrag können Sie bei guter Witterung mit den Teleskopen der Sternwarte eine Vielzahl an Himmelsobjekten beobachten. Lassen Sie sich entführen in die faszinierende Welt der Planeten, Sterne, Nebel und Galaxien! Begleiten Sie uns auf einer eindrucksvollen Reise durch Zeit und Raum!

Das Instrumentarium:

Hauptinstrument (auf der Besucherplattform):

60-cm-Spiegelteleskop, Typ Cassegrain mit 7200 mm Brennweite, Optik von Carl Zeiss Jena, azimutale Gabelmontierung, kombiniert mit einem 15-cm-Refraktor von Lichtenknecker ($f = 1500$ mm), computergesteuerte Nachführung (Bild links).

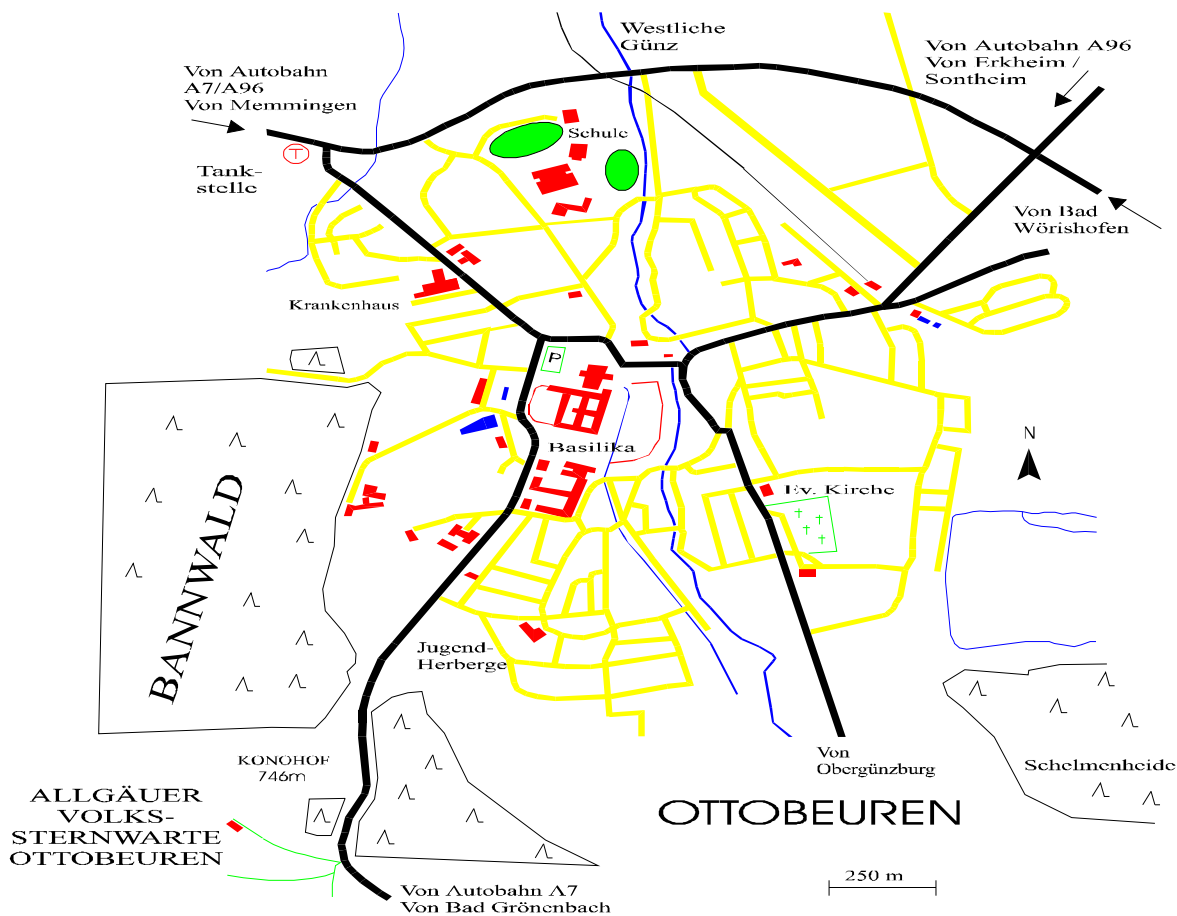
Kuppelinstrument:

30-cm-Spiegelteleskop, Bauart Schmidt-Cassegrain, Typ MPT 300 von Lichtenknecker (Brennweite $f = 1500$ oder 4000 mm), kombiniert mit einem 13-cm-Refraktor (5"-Starfire-ED-Apochromat, $f = 1030$ mm) auf einer computergesteuerten Alt-7-AD-Montierung (Bild links).

Für die Sonnenbeobachtung steht u. a. ein Daystar-H-Alpha-Filter zur Verfügung.

Als Vortragsmedien werden ein Diaprojektor mit Überblendtechnik, eine Videokamera für die Fernrohrübertragung auf die Großleinwand, ein Videobeamer (Full-HD) und eine Dolby-Surround-Anlage verwendet.





Wenn Sie Näheres über unsere Aktivitäten erfahren möchten, förderndes oder aktives Mitglied werden wollen, Anregungen oder Kritik zur Gestaltung dieses Informationsblattes haben, wenden Sie sich gerne an die unten aufgeführte Adresse.

Eine Mitgliedschaft in der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e. V. bietet Ihnen den freien Bezug unserer Vereinszeitschrift ASTRO-AMATEUR, die kostenlose Teilnahme an den Sternabenden und den Zugang zu unserer astronomischen Fachbibliothek. Darüber hinaus können Sie als aktives Mitglied den Umgang mit dem Instrumentarium der AVSO erlernen und in der Gemeinschaft Gleichgesinnter den Himmel neu für sich entdecken.

Verantwortlicher Herausgeber:

Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e. V.
 - Geschäftsstelle -
 Bgm.-Hasel-Str. 17
 87724 Ottobeuren.

Email: info@avso.de
 Internet: www.avso.de

Tel. 0 83 32 / 93 66 058, 12-13 Uhr und ab 18 Uhr
 Fax 0 83 32 / 93 68 90

Bankverbindung: Kto.-Nr. 190 281 683 bei der Sparkasse Ottobeuren (BLZ 731 500 00)

Dieses Sternwartenprogramm erscheint viermal jährlich. Gegen einen Unkostenbeitrag erhalten Sie es auch als Nicht-Mitglied regelmäßig für ein Jahr zugesandt. Wir bemühen uns, diese Information so fehlerfrei wie möglich zusammenzustellen, können aber keine Gewähr dafür übernehmen. Insbesondere Ansprüche wegen nicht stattgefundener Veranstaltungen sind ausgeschlossen. Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.